

Europäische Rundschau.

Preußen. Brandenburg.

Berlin. Hier starb nach kurzem Krankenlager der in weiteren Kreisen unserer Stadt bekannte Weingärtner Kaufmann Max Rieb, ein ehrl. Förderer unserer Stadt.

Rathenow. Die Witwe Bandow hier gehört zu den schätztesten Mietern. Sie bewohnte am 8. April 35 Jahre dieselbe Räume im Hause des Eigentümers Hofe.

Ruppen. Der Kaufmann Reinhold Stad von hier veräußerte an den Kaufmann Wilhelm Matern von hier eine Baustelle für den Preis von 2500 Mark und an den Maurermeister und Weingärtner F. Meißner von hier eine Baustelle für den Preis von 4300 Mark. Die beiden Baustellen liegen an der Frankfurterstraße.

Schwedt a. O. Das Brandunglück in der Wohnung des Schmiedes Pader auf dem Ragenberg dahier hat noch ein zweites Opfer gefordert. Der ebenfalls an Rauchergerätschaften schwer erkrankte Sohn im Alter von 5 Jahren ist seinem 1. Tage alten Schwefelstein in den Tod gefolgt.

Soldin. Sein 25jähriges Diensthilfsmann konnte Lehrer Otto Jimpel an der hiesigen Volksschule begeben. Im Weissen des gesamten Lehrertages übermittelte Rektor Mittel dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche der hiesigen Lehrerschaft und dankte ihm für seine Treue und Gewissenhaftigkeit im Amte. Herr Jimpel ist im Nebenamt Leiter der hiesigen kaufmännischen Fortbildungsschule.

Preußen. Ostpreußen.

Allenstein. Der Ehrenbürger der Stadt Allenstein, Landgerichtspräsident a. D. Geh. Oberjustizrat Benno Emmel, ist im Alter von 80 Jahren, in Raumburg a. S. gestorben. Bis ins hohe Alter hindurch ist der nunmehr Entschlafene in Allenstein tätig gewesen.

Schittenhagen. An den Folgen eines Anfalls gestorben ist der fünfjährige Sohn des Postkutschers Stengel. Das Kind wollte bei auswärtsigen Verwandten auf Besuch und zog sich dort aus Unvorsichtigkeit schwere Brandwunden zu.

Heiligenbeil. Einem Herolden erlagen die Geschäftsreisende Passagiere der Königsberger Dampfer-Größhandlung Gröppel bei seiner Anwesenheit in einem hiesigen Hotel.

Ida. Hier wurde die ca. 75 Jahre alte Orléans-Jadja im Maltheisen, Kreis Lud., mit zertrümmertem Schädel im Bette tot aufgefunden. In dem Bette lag ein verblutetes Messer und in das Blutgefäß war eingestekt.

Preußen. Westpreußen.

Marburg. Vollständig niedergebrennt ist das Gehöft des Besitzers Jontowski im benachbarten Schichtenberg. Gleichfalls ein Raub der Flammen wurde in der Nacht zu Sonntag das Wohnhaus des Besitzers G. Seehaus in Osterwalde. Ein großer Teil des dort lagernden Tabaks und sämtliches Mobiliar wurden vom Feuer vernichtet.

Prusa. Die hiesige Firma B. Jahr Maschinenfabrik beging ihr 50jähriges Jubiläum. Der Begründer der Firma, Herr Renier B. Jahr, hat sich seit acht Jahren vom Geschäft zurückgezogen und wird dasselbe von seinem Sohne, dem Ingenieur Georg Jahr, geleitet.

Stuhm. Tot in seinem Bett aufgefunden wurde der 42jährige Gutsbesitzer Franz Kuhnert, Kubenerweide, der an einem Herzleiden litt. Im Kreise beklagte er viele Ehrenämter. Er war Amtsvorsteher, Gemeindevorsteher, seit 1903 Kreisratsabgeordneter und seit der letzten Kreisratswahl, der er beizuhören, Mitglied der Einkommensteuererhebungskommission. Bei hoch und niedrig im Kreise erfreute sich Herr Kuhnert allgemeiner freundlicher Zuneigung. Seine schon ausgebaute Wirtschaft machte auf jeden, der von Weihenberg über Kubenerweide nach Rehforst fuhr, einen angenehmen Eindruck.

Preußen. Pommern.

Greifenhagen. Die in der Möllerschen Eisenschmelze dahier beschäftigte 17jährige Arbeiterin Ida Blum kam beim Reinigen der Maschine mit dem Arm ins Getriebe. Durch die Räder wurde ihr der Arm fast völlig abgequetscht. Nach Anlegung eines Notverbandes wurde die Verunglückte in das Krankenhaus Bethanien in Stettin überführt.

Radelow. Für langjährige treue Dienste wurde dem Arbeiter Ferdinand Vossch und dem Kaufmann Theodor Witsch in Klein-Schwandke die Grottsmedaille, die 40 bis 37 Jahre ununterbrochen auf demselben Gute bedient sind, das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Erzgeb. Die Landbank Berlin hat das Gut Wigelow im Kreise Stolp, etwa 1977 Morgen groß, an Herrn Rittergutsbesitzer Walter Arnold auf Neitz in Pommern veräußert.

Preußen. Schleswig-Holstein.

Korbischleswig. Hofbesitzer

Johannes Bransen hat seinen Hof an Hr. Widjand aus Bel für 160,000 Mark verkauft.

Königsberg. Der zweiwöchige Sohn des Gärtners Holtz in Steinwehr geriet beim Spielen in eine neben dem Hause liegende Wassergrube und ertrank.

Schleswig. Kürzlich machte der Kraussfeldbesitzer Eggers in Hüblich seinem Leben durch Erhängen ein Ende.

Südbrarup. Eingeküchert wurde die Gastwirtschaft von Slamp in Rins.

Zondern. Fälschlich verunglückt ist auf der hiesigen Station der Heizer Jessen, der von der Maschine eines einfahrenden Güterzuges hängte, wobei er durch Eisenteile der Maschine dem Unterleib verletzt wurde, der schon kurze Zeit nach seiner Einlieferung im Krankenhaus starb.

Wandsbek. Der Getreidehändler Fritz Westphal ist gestorben. Der Heimgegangene hat auch am öffentlichen Leben unserer Stadt regen Anteil genommen und als Mitglied des Vorstandes des Kommunalvereins Ost-Wandsbek, als Mitglied der Verwaltung der Wandsbeker Spar- und Leihkasse von 1820 und als Sachverständiger unserer Stadt und des Kreises Stormarn in Fragen der Landwirtschaft sich im Dienste der Allgemeinheit gern betätigt.

Wroclaw. Ein schwerer Unfall ereignete sich auf dem Grundstück Mühlensplatz 12. Dort stürzte der Bezirks-Schornsteinfeger Adolf Hartmann beim Reinigen eines Schornsteins in den Lichtschacht des Hofamts ab und blieb geschnitten auf dem Steinpflaster liegen. Der auf seiner Besichtigung im Büro der Bromberg verstorbenen Präsident der Landwirtschaftskammer für die Provinz Posen Kammerherr Friedrich von Worn-Halliois hat sein Amt seit 1901 innegehalten. Vorher war er stellvertretender Vorsteher, wozu er bei der Begründung der Kammer im Jahre 1896 gewählt worden war.

Slogau. Die Errichtung eines Denkmals Friedrichs des Großen wurde von den Stadtverordneten beschlossen. Die Sammlung hatte ein so günstiges Resultat, daß die erforderlichen Kosten jetzt schon beinahe völlig aufgebracht sind.

Gröblich. In Leopoldsdahn ist die große Feldscheune des Gutsbesitzers Friebe niedergebrennt. Sämtliche Vorräte und eine elektrische Maschine wurden vernichtet. Der Brand ist wahrscheinlich von Lohschloffen angelegt worden, die in der Scheune übernachtet hatten.

Herrnsdorf. Bürgermeister F. Schulz wurde unter 251 Bewerbern zum besoldesten Gemeinde- und Amtsvorsteher in Rummühl gewählt.

Lauban. In Betschdorf ertrankte sich im Quers der etwa 50 Jahre alte Postkassierer Döring aus Lauban.

Preußen. Polen.

Kroschin. Auf unerklärliche Weise ist die 4 Jahre alte Tochter des Arbeiters Demski ums Leben gekommen. Eine Nachbarin sah aus dem Zimmer Demskis Rauch aufsteigen und fand, als sie in das Zimmer trat, das Kind mitten in der Stube in Flammen lebend. Der Vater war auf Arbeit, die Stiefmutter in der Küche. Im Ofen befand sich kein Feuer und die Streichhölzer lagen so hoch, daß sie das Kind nicht erreichen konnte. Es verlor bald darauf.

Schneidemühl. Der hiesige Männerturnverein beging unter zahlreicher Beteiligung der Bürgerschaft sein 50jähriges Bestehen, verbunden mit dem Fest der Fahnenweihe.

Preußen. Bayern.

Magdeburg. Das Jubiläum seiner 25jährigen Zugehörigkeit zu der Firma Carl Hans Blume, Magdeburg und London-Witkum, konnte in besserer Gesundheit Herr Julius Böhm im Kreise seiner Angehörigen und Verwandten begehen. Dem allseitig geliebten und langjährigen Proturisten wurden Aufmerksamkeit und Ehrentugenden in großer Zahl zuteil. Der Seminarspräsident bei dieser Gelegenheit unter Bestätigung der früher bereits gemachten Spenden 10,000 M. für seine Arbeiter und 20,000 M. für seine jungen Werkvererber der Fabrik.

Esfurt. Der in der Bergamterstraße wohnende 30jährige Zigarrenhändler Besmann feierte auf seine Ehefrau nach einem Streite die Heirat mit dem Arm ins Getriebe. Durch die Räder wurde ihr der Arm fast völlig abgequetscht. Nach Anlegung eines Notverbandes wurde die Verunglückte in das Krankenhaus Bethanien in Stettin überführt.

Radelow. Für langjährige treue Dienste wurde dem Arbeiter Ferdinand Vossch und dem Kaufmann Theodor Witsch in Klein-Schwandke die Grottsmedaille, die 40 bis 37 Jahre ununterbrochen auf demselben Gute bedient sind, das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Erzgeb. Die Landbank Berlin hat das Gut Wigelow im Kreise Stolp, etwa 1977 Morgen groß, an Herrn Rittergutsbesitzer Walter Arnold auf Neitz in Pommern veräußert.

Preußen. Schleswig-Holstein.

Korbischleswig. Hofbesitzer

Württemberg.

Freudenstadt. Im Senfhammer des Eisenwerks Friedrichsweiler ereignete sich ein bedauerlicher Unfall, der leider ein Menschenleben kostete. Beim Schleifen sprang ein Schmelzstein, das abgeprungene Stück flog mit solcher Wucht gegen das Schuttgitter, daß der an diesem gelohnte Schleifer Georg Günther, Vater von 13 Kindern, so unglücklich am Kopfe getroffen wurde, daß er alsbald verschied.

Reuenburg. Durch ein im Hause des Michael Delschläger in Reuenweiler ausgebrochenes Schandfeuer ist sein und seines Bruders, Martin Delschläger, Anwesen zerstört worden. Alles Mobiliar ist mitverbrennt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Reutlingen. Das bei Gausen ob Reutlingen stehende massive Schloßhaus des Gutsbesitzers Zellfelder in Oberreutlingen brannte bis auf die Mauern nieder. Die Feuerursache auf dem Hause ist noch nicht festgestellt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Schönbühl. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Württemberg.

Freudenstadt. Im Senfhammer des Eisenwerks Friedrichsweiler ereignete sich ein bedauerlicher Unfall, der leider ein Menschenleben kostete. Beim Schleifen sprang ein Schmelzstein, das abgeprungene Stück flog mit solcher Wucht gegen das Schuttgitter, daß der an diesem gelohnte Schleifer Georg Günther, Vater von 13 Kindern, so unglücklich am Kopfe getroffen wurde, daß er alsbald verschied.

Reuenburg. Durch ein im Hause des Michael Delschläger in Reuenweiler ausgebrochenes Schandfeuer ist sein und seines Bruders, Martin Delschläger, Anwesen zerstört worden. Alles Mobiliar ist mitverbrennt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Reutlingen. Das bei Gausen ob Reutlingen stehende massive Schloßhaus des Gutsbesitzers Zellfelder in Oberreutlingen brannte bis auf die Mauern nieder. Die Feuerursache auf dem Hause ist noch nicht festgestellt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Schönbühl. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Württemberg.

Freudenstadt. Im Senfhammer des Eisenwerks Friedrichsweiler ereignete sich ein bedauerlicher Unfall, der leider ein Menschenleben kostete. Beim Schleifen sprang ein Schmelzstein, das abgeprungene Stück flog mit solcher Wucht gegen das Schuttgitter, daß der an diesem gelohnte Schleifer Georg Günther, Vater von 13 Kindern, so unglücklich am Kopfe getroffen wurde, daß er alsbald verschied.

Reuenburg. Durch ein im Hause des Michael Delschläger in Reuenweiler ausgebrochenes Schandfeuer ist sein und seines Bruders, Martin Delschläger, Anwesen zerstört worden. Alles Mobiliar ist mitverbrennt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Reutlingen. Das bei Gausen ob Reutlingen stehende massive Schloßhaus des Gutsbesitzers Zellfelder in Oberreutlingen brannte bis auf die Mauern nieder. Die Feuerursache auf dem Hause ist noch nicht festgestellt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Schönbühl. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Württemberg.

Freudenstadt. Im Senfhammer des Eisenwerks Friedrichsweiler ereignete sich ein bedauerlicher Unfall, der leider ein Menschenleben kostete. Beim Schleifen sprang ein Schmelzstein, das abgeprungene Stück flog mit solcher Wucht gegen das Schuttgitter, daß der an diesem gelohnte Schleifer Georg Günther, Vater von 13 Kindern, so unglücklich am Kopfe getroffen wurde, daß er alsbald verschied.

Reuenburg. Durch ein im Hause des Michael Delschläger in Reuenweiler ausgebrochenes Schandfeuer ist sein und seines Bruders, Martin Delschläger, Anwesen zerstört worden. Alles Mobiliar ist mitverbrennt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Reutlingen. Das bei Gausen ob Reutlingen stehende massive Schloßhaus des Gutsbesitzers Zellfelder in Oberreutlingen brannte bis auf die Mauern nieder. Die Feuerursache auf dem Hause ist noch nicht festgestellt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Schönbühl. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Württemberg.

Freudenstadt. Im Senfhammer des Eisenwerks Friedrichsweiler ereignete sich ein bedauerlicher Unfall, der leider ein Menschenleben kostete. Beim Schleifen sprang ein Schmelzstein, das abgeprungene Stück flog mit solcher Wucht gegen das Schuttgitter, daß der an diesem gelohnte Schleifer Georg Günther, Vater von 13 Kindern, so unglücklich am Kopfe getroffen wurde, daß er alsbald verschied.

Reuenburg. Durch ein im Hause des Michael Delschläger in Reuenweiler ausgebrochenes Schandfeuer ist sein und seines Bruders, Martin Delschläger, Anwesen zerstört worden. Alles Mobiliar ist mitverbrennt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Reutlingen. Das bei Gausen ob Reutlingen stehende massive Schloßhaus des Gutsbesitzers Zellfelder in Oberreutlingen brannte bis auf die Mauern nieder. Die Feuerursache auf dem Hause ist noch nicht festgestellt. Der Schaden dürfte 15,000 Mark übersteigen.

Schönbühl. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.

Stuttgart. Der im Storzstein Steinbruch beschäftigte ledige, 28 Jahre alte Arbeiter Martz ist durch einen Unfall, der er einen mit Schrotter beladenen Kollwagen nicht bremste, wodurch dieser über das Gestein hinausfuhr, in eine Tiefe von 10 Metern stürzte und starb.